

"BOCK-SAGA":



Die SAGA

Lange bevor die großen Religionen auftauchten, gab es eine planetarische Zivilisation, die sich Heidentum nannte. Die Überlieferung der SAGA stammt aus jener Zeit, die wesentlich länger zurückliegt, als wir uns aufgrund unseres heutigen Weltbilds vorzustellen vermögen.

Die Menschen lebten in dieser Zeit, die von ihnen PARADISET genannt wurde, in Einklang mit den Naturgesetzen und -kräften.

Damals stand die Erdachse senkrecht in Bezug zur Sonne, wodurch es am Nordpol ein Land mit einem Durchmesser von 250 km gab, in dem die Sonne nie unterging, sondern einen goldenen Ring am Horizont beschrieb. Dieses Land hieß das Ringland UUDENMAA, das Sonnenland, und ist heute eine Provinz im Süden Finnlands. Der Südpol lag zu dieser Zeit im Wasser. Das Zentrum von UUDENMAA war eine auf sieben Hügeln und sieben Inseln gebaute Stadt. Sie war die Wiege der Menschheit und hieß HEL.

Die Erde war aufgeteilt in

Ringländer, die alle ein Zentrum hatten, das in Verbindung mit HEL stand. In UUDENMAA lebte das Volk der ASER, in den Ringländern außerhalb die VANER, die von den ASERN abstammten.

Die Menschheit war eine Familie, bestehend aus fünf Klassen: Piru-et, Rus-et, Jarl-et, Karl-et und Trel-et. Piru-et und Rus-et sind die ASER in UUDENMAA, JARL -, KARL- und TREL-et sind die VANER in den Ringländern außerhalb. Die ASER sprachen ROT(sprich: ruht), aus dem das heutige Schwedisch hervorging, und schufen für die VANER die VAN-Sprache, die mit dem heutigen Finnisch vergleichbar ist.

Piruet zeugte RUSSET, RUSSET zeugte JARLET, JARLET zeugte KARLET und KARLET zeugte

TRELET. Dadurch war eine pyramidenförmige Familienstruktur gewährleistet; an deren Spitze stand die Bock-Familie (Piruet), bestehend aus PER, dem Allvater, und ELLA, der Erdmutter und Bock und SVAN, die mindestens 12 Söhne und 7 Töchter zeugten. Der erste Sohn hieß RA (ERS), die erste Tochter MAYA (MAJ). Sie waren mit 27 König und Königin der Familie, zeugten selbst aber keine Kinder, ebensowenig wie die folgenden zehn Brüder und sechs Schwestern.

Im Alter von 27 Jahren übernahm der zwölfte Sohn die Position seines Vaters und wurde der neue Bock, der wiederum mit einer neuen SVAN, die unter den VANERN gewählt wurde, 12 Söhne und 7 Töchter in die Welt setzte.

Bock schuf zusammen mit den DISAS (den Stammmüttern) die zweite Klasse, RUSSET, die sich aus RABIS, NARS, DISAS und SIENARES zusammensetzte. Die Bezeichnungen dieser Figuren sind keine persönlichen Namen, sondern mythologische Titel. Die RABIS wurden Allväter in den Ringländern außerhalb UUDENMAAs, die NARS repräsentierten den männlichen Teil, die SIENARES den weiblichen Teil des Informationssystems, das sich von HEL am Nordpol aus über den ganzen Planeten verbreitete.

Zum Zeichen der Huldigung und Wertschätzung des BockS, des Lemminkäinens, wie er auch heißt, wurde 30km östlich von HEL ein Tempel in die Erde gebaut. Der

obere Teil dieses Tempels diente zeremoniellen Zwecken, der größere darunter liegende Bereich ist ein Lager, angefüllt mit Artefakten der heidnischen Kultur.

Er wurde über Jahrmillionen immer weiter ausgebaut- bis zum Beginn der Eiszeit, die vor 50 Mio 10.008 Jahren durch das Kippen der Erdachse eingeleitet wurde.

Nach dieser Katastrophe, der sogenannten 1. RAGNARÖK, waren ca 50 % der nördlichen und südlichen Halbkugel mit Eis bedeckt, und Leben war nur noch in der Ä quatorregion möglich. In Europa erstreckte sich das Eis bis zu den Alpen und Pyrenäen. Durch den warmen Golfstrom aber, der unter der Meereseisdecke bis in den Finnischen Meerbusen gelangte, blieb die Region UUDENMAA

eisfrei. Dadurch konnten die ASER in diesem Gebiet zwar weiterhin existieren, waren aber jetzt von den VANERN in der Äquatorregion südlich der Eisgrenze getrennt. Diese Epoche wird ALT-LAND-IS (All the land is ice) genannt und markiert den Anfang der arktischen Kultur der ASER.

Die VANER, die als zehn verschiedene Rassen in der Äquatorregion die Katastrophe überlebten, entwickelten sich in den 50 Millionen Jahren mit 10 verschiedenen Ursprungsmythen und 10 verschiedenen Sprachen, die alle auf der VAN-Sprache basierten. Die Könige der 10 Rassen waren Allväter in ihren Reichen, ähnlich wie PER Bock in HEL.

Altlandis wurde in der zweiten Ragnarök vor 10.008 Jahren zerstört, als sich durch veränderte klimatische Verhältnisse die Eismassen von Skandinavien gen Süden bewegten. Die hellhäutigen ASER retteten sich selbst, das Wissen um die vergangenen Evolutionsabschnitte und die Errungenschaften der arktischen Kultur, wie Ackerbau, Tierzucht, neue Pflanzen- und Tierarten, und setzten mit Booten nach Gotland über. Dort lebten sie tausend Jahre und warteten, bis UUDENMAA wieder bewohnbar war.